

Jana Seltzer  
Hittorfstraße 41  
70180 Stuttgart  
beispiel@cvmaker.de  
00491234171280

## **Persönliches Statement**

*“Als ich noch ein Kind war, entwickelte mein ältester Bruder Krebs. Es war eine schockierende Diagnose, die unsere ganze Familie beeinflusste. Wir alle halfen ihm so gut es ging, doch seine Krankenpflegerin war unverzichtbar für seine Genesung.*

*Sie war diejenige, die ihn nach einer Chemotherapie-Sitzung beruhigen konnte, und war schlussendlich dafür verantwortlich, ihn durch die schwierigen Monate seiner Behandlung zu führen. Sie wusste instinktiv was in welchem Moment gefragt war. Sie strahlte dabei Ruhe und Fürsorge aus.*

*Der Krebs ging in Remission und mein Bruder bekam sein Leben zurück. Seine Krankenpflegerin wurde zu meiner Heldin! Ich beschloss zu dieser Zeit, dass ich auch so werden wollte.*

*Mein Traum ging im Jahr 2013 in Erfüllung, als ich während meiner Ausbildung zur Gesundheits- und Krankenpflegerin im ZAR Stuttgart in einem Zentrum für ambulante Rehabilitation, angenommen wurde.*

*Dort arbeitete ich mit vielen Patienten, die chronische Erkrankungen hatten, und ich wurde mit ihren Erkrankungen, Behandlungen, Erfahrungen und Prognosen vertraut. Ich hatte zudem das Privileg mit einem hoch kompetenten Team zu arbeiten, die mich ermutigten und mir unglaublich viel beibrachten.*

*Von dort wechselte ich in die Notfallversorgung des Katharinenhospitals. Es war eine komplette Veränderung der Umgebung und eine steile Lernkurve, wobei ich sehr viel mehr zu Patientenpflege und Notfallbehandlung lernte.*

*Wieder war ich von Experten umgeben, die mir bereitwillig ihr Wissen und ihre Erfahrung zur Verfügung stellten. Zu dieser Zeit merkte ich, wie entscheidend es in der Krankenpflege ist, ruhig und fokussiert zu bleiben.*

*Mein nächster Schritt (und mein jetziger Arbeitsplatz) war zum Diakonie Klinikum Stuttgart, wo wir Patienten mit akuten und chronischen Erkrankungen behandeln.*

*Während meiner Zeit hier, bin ich enorm gewachsen; nicht nur als Gesundheits- und Krankenpflegerin, sondern auch als Person. Die direkte Arbeit mit der Zerbrechlichkeit des Lebens, hat mich klüger und mitfühlender gemacht. Ich habe zudem gelernt wie wichtig es ist, den Familienmitgliedern chronisch Erkrankter und oftmals unheilbar Kranken Freundlichkeit und Unterstützung anzubieten.*

*Ich habe definitiv meine Berufung gefunden und möchte Fortschritte in der Behandlung von Patienten mit einer chronischen Erkrankung machen. Aus diesem Grund möchte ich mich für die ausgeschriebene Stelle bewerben. Ich weiss, dass ich die gefragte Erfahrung habe, doch ich habe auch Interesse daran mein Wissen auszuweiten, insbesondere auf die Behandlung verschiedener Krebsarten. Die Arbeit auf einer onkologischen Station wird mir die praktische Erfahrung vermitteln, die ich brauche, um die verschiedenen Fachrichtungen, die ich anstrebe, kennenzulernen.*

*Ich bin zudem bei der lokalen Tafel ehrenamtlich tätig und ein Mitglied des Leichtathletik-Clubs. Bisher habe ich erfolgreich drei Marathons absolviert und trainiere momentan für den nächsten Berlin-Marathon.*

*Ich habe die Fähigkeiten, Qualifikationen, Fitness und mentale Stärke, um eine vitale Aufgabe wie diese zu erfüllen, und ich weiss, dass ich etwas zu der Behandlung, Pflege und dem Wohlbefinden eines onkologischen Patienten beitragen kann. “*